Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 9

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

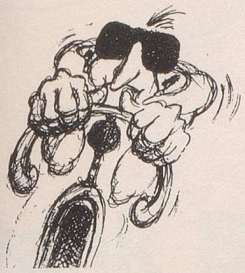
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt



Robert Peterhans:

Verursachen Velofahrer wieder Chaos auf Schweizer Strassen?

Dass die Automobilisten in wenigen Wochen ihre geliebten Strassen abermals mit den aus dem Winterschlaf erwachten Velofahrern teilen müssen, ist Walter Schnell, Mitglied der Autopartei, ein Dorn im Auge. Doch der Vierradfan machte in einem Exklusiv-Interview mit dem *Nebi* deutlich, dass er nicht gewillt ist, diesen Zustand hinzunehmen.

Seite 30

Fritz Herdi:

«Bitte das Ave Maria, aber von Largo gesungen»

Nach fast 25 Jahren verabschiedete sich Hilde Thalmann, DRS 1 Studio Basel, mit ihrem 1351. Hörer-Wunschkonzert von ihrer Fangemeinde. Auch wenn sie nicht alle sprachlichen Nüsse knacken konnte, so gelang es ihr doch meist, die Wünsche zu erfüllen, und sei es nur mit einem Satz aus «Mozarts Kleine macht Musik» gewesen ...

Seite 32

Thomas Smolinski im **Nebizin**:

Der Ferne Osten glänzt mit Blättervielfalt

Die Jurierung der weltweit grössten Cartoon-Ausstellung fand Mitte Februar im belgischen Seebad Knokke-Heist statt. Während die Cartoonisten aus dem Fernen Osten gleich stapelweise Zeichnungen schickten, glänzten die Westeuropäer in erster Linie durch Abwesenheit. Und doch präsentiert sich die Ausstellung auf einem sehr guten Niveau.

Seite 41

Sepp Renggli:
Dank Bussgeldern gibt's bald einen neuen Kirchturm **5**

Willi Wullschleger:
Männer, jetzt habt ihr ausgespielt! **6**

Werner Catrina:
Eine Ohrfeige für die guten Taten **10**

Felix Feigenwinter:
«Das Foto zeigt Sie unbekleidet, Herr Bundesrat» **12**

Bruno Knobel:
Kommentar aus Brüssel schon vor 145 Jahren! **14**

Frank Feldman:
So wird man Politiker mit Anstand los **18**

Horst Schlitter:
Noch regieren gutgefüllte Briefumschläge Italien **23**

Nebelspalter

Die humoristisch-satirische Schweizer Zeitschrift

119. Jahrgang, gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchot; Bernd Junkers
Nebizin: Iwan Raschle
Redaktionssekretariat: Ursula Schweizer
Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 42 47, Telefax 071/41 43 13

Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.
Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.
Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration:
E.Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41/42

Abonnementsabteilung: Tel. 071/45 44 70/71

Abonnementspreise:

Schweiz:	12 Monate Fr. 118.—	6 Monate Fr. 62.—
Europa*:	12 Monate Fr. 136.—	6 Monate Fr. 71.—
Übersee*:	12 Monate Fr. 168.—	6 Monate Fr. 87.—

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt. Postcheck St.Gallen 90-326-1.
Abonnement-Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung und Anzeigenverkauf:
Benno Caviezel, Telefon 01/422 65 50, Telefax 01/422 84 84, Säntisstrasse 15, Postfach 922, 8034 Zürich

Anzeigenverwaltung: Corinne Rüber, Pestalozzistrasse 5, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13

Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Via Mondacce 141, 6648 Minusio, Tel. 093/67 32 10, Telefax 093/67 38 28

Inseraten-Annahmeschluss:
Ein- und zweifarbige Inserate: 12 Tage vor Erscheinen. Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise: Nach Tarif 1992/1

Zu unserem Titelbild

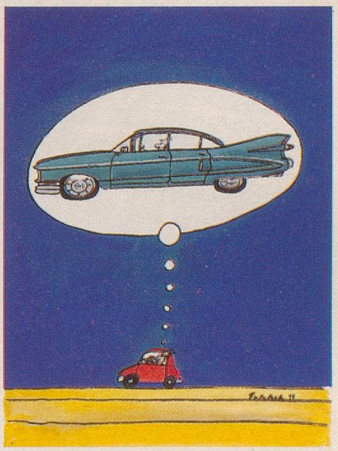


Bild: Jürg Furrer

Falls das Schweizer Volk am 7. März der Erhöhung des Treibstoffzolls um 20 Rappen zustimmen sollte, ist ein weiterer Schritt getan, um jedem halbwegs Autobesessenen den Spass auf vier Rädern endgültig zu vermiesen. Aus Deutschland hört man Drohungen über die Einführung einer generellen Strassenbenutzungsgebühr oder einer Autobahn-Vignette, die gar zwölfmal so teuer sein soll wie in der Schweiz. In Österreich ist von weiteren Mautgebühren die Rede, und die Polen wollen gar Geld für die Benutzung von Brücken(!) kassieren. Einem dermassen geschröpften PS-Fan bleibt wohl nur noch der Traum vom «richtigen» Auto. Damit auf Dauer der eigene Kleinwagen jedoch nicht zum Alptraum wird, besteht vom 4. bis 14. März auf dem Genfer Automobilsalon für die Besucher die Möglichkeit, sich ihren Traum zu erfüllen — zumindest den Traum vom kostenlosen Probesitzen ...